

Zum Mammendorfer See



Tourenbeschreibung | MVV-Radl-Touren

Aus dem Forst Wildenroth führt diese Tour zur Freizeitanlage Mammendorf und über die Amper nach Olching.

Startbahnhof: Grafrath 

Zielbahnhof: Olching 

Eignung: Leichte Tour mit einer kurzen Steigung zu Beginn, geringe KFZ-Belastung.

Tickets: Besonders günstig fahren Sie mit der Single- oder Partner Tageskarte für eine oder für bis zu fünf Personen einen ganzen Tag im jeweiligen Geltungsbereich.

Zusätzlich benötigen Sie für die Fahrradmitnahme in den S-Bahnen pro Fahrrad mit einer Reifengröße von über 20 Zoll eine Fahrrad-Tageskarte.

Weitere Informationen zum richtigen Ticket erhalten Sie unter: www.mvv-muenchen.de

Schwierigkeitsgrad: leicht

Streckenlänge: 27 km

Steigung gesamt: 49 m

Gefälle gesamt: 114 m

Fahrtzeit: ca. 3 Stunden ohne größere Pausen

Sehenswürdigkeiten:

- Wallfahrtskirche St. Willibald bei Jesenwang, Schaukasten mit Schnitt durch den Aufbau der Römerstraße Via Julia
- Freizeitanlage Mammendorf mit Freibad

Tourenbeschreibung

Wir beginnen die Tour am S-Bahnhof Grafrath. Auf der Straße vor dem Bahnhof fahren wir rechts auf einen gemeinsamen Fuß- und Radweg, der uns auf die Straße nach Jesenwang führt. Ab jetzt folgen wir den gelben Radroutenschildern des Erholungsflächenvereins Richtung Jesenwang und Mammendorf. Nach einem kurzen Anstieg (12%) erreichen wir den nördlichen Rand des eiszeitlichen Ammerseeegletschers.

In Jesenwang folgen wir dem Abzweig zur Wallfahrtskirche St. Willibald. Dort können wir in einem Schaukasten mit dem Aufbau der Via Julia römische Straßenbautechnik bestaunen. Die Kirche St. Willibald (15. Jh.) besitzt die bedeutendste gotische Flachdecke Altbayerns. Am 7. Juli findet hier jährlich ein prächtiger Leonardiritt statt. Wir fahren wieder zurück zum Ort

Jesenwang und folgen nach Norden der Wegweisung zur Freizeitanlage Mammendorf. Die Route verläuft weitgehend auf einem gesondertem Fuß- und Radweg neben der Kreisstraße.

Südlich von Mammendorf erreichen wir immer der Wegweisung folgend schließlich das Freizeitzentrum. Der vom Verein Erholungsgebiete ausgebaute ehemalige Baggersee besitzt eine Liegewiese, eine Biotopzone, einen Verkaufskiosk und einen Biergarten. Unmittelbar angrenzend hat der Landkreis Fürstenfeldbruck eine Jugendzeltplatz mit Freibad und Wasserrutsche errichtet. In Mammendorf unterqueren wir mit einer kleinen Fuß- und Radwegunterführung die B 2. Im Ort fahren wir in der Eichenstraße geradeaus bis zur Malchinger Straße, in die wir rechts abbiegen. Geradeaus ginge es

zum S-Bahnhof Mammendorf. Die Route verläuft ab jetzt weitgehend parallel der S 4. Wem die Beine zu schwer werden, kann ab hier jederzeit mit der S-Bahn abkürzen. Am Ortsende von Mammendorf fahren wir mit einem Kreisverkehr einen halben Kreis, um auf den Fuß- und Radweg an der Straße nach Malching zu gelangen. Die Route verläuft hier durchgehend auf einem abgetrennten Fuß- und Radweg in östliche Richtung. Kurz vor Malching geht es links in die Sportplatzstraße. Die Route setzt sich im Ortsbereich mit der Hufschmiedstraße fort, um anschließend links in die Bürgermeister-Bals-Straße und zum S-Bahnhof Malching zu gelangen.

Nach der Bahnunterführung geht es sofort rechts in die kleine Straße „Am Bahnhof“. Wir folgen wieder den gelben Wegweisern diesmal Richtung Langwieder, Olchinger und Ampersee. Auf Wirtschafts- und Unterhaltungswegen fahren wir erst etwas abseits, dann direkt an der Bahn bis Maisach. In der Gabelung am Ortsanfang fahren wir rechts dem gelben Wegweiser folgend. Im Zentrum folgen wir mit der von rechts einmündenden Hauptverkehrsstraße zunächst dem Kfz-Wegweiser Richtung München, Markt Indersdorf und Aichach.

Während die Hauptstraße an der nächsten Ecke wieder links geführt wird, fahren wir etwas abseits in der Gernlinder Straße geradeaus wieder dem gelben Wegweiser folgend. Am Ortsende treffen wir wieder die Hauptverkehrsstraße und folgen ihr auf einem Fuß- und Radweg. Während die Hauptstraße mit einer Brücke die Bahn überquert, bleiben wir auf der Nordseite der Bahn und erreichen Gernlinden.

Mit den bekannten Wegweisern zu den Badeseen überqueren wir am S-Bahnhof Gernlinden die Bahngleise. Nach einem kleinen verkehrsberuhigten Bereich geht es zunächst auf der Straße und anschließend auf einem gemeinsamen Fuß- und Radweg Richtung B 471. Nach etwa 400 m in nördliche Richtung an der B 471 unterqueren wir diese mit einer Unterführung und gelangen schließlich an den Ammer-Amper-Radweg, dem wir links bis zur Bahn folgen. Auf der Südseite der Bahn überqueren wir die Amper und den Mühlbach und erreichen schließlich unser Ziel, den Bahnhof Olching. Wer noch einmal ins kühle Nass springen will, kann auch den gelben Wegweisern folgen und erblickt rasch den Olchinger See.

Höhenprofil der Tour:

